

---

## Praktikumsbericht

---

Liebe Leser,

ich studiere derzeit Medical Engineering an der JKU und habe die Gelegenheit bekommen, ein Sommerpraktikum an der Universität in Maribor zu machen. Im Zuge dieses Praktikums konnte ich auch meine Bachelorarbeit abschließen.

Zuerst nahm ich Kontakt zum Herrn Bostjan Vihar auf. Er arbeitet am Institut für Medizin und war mein Mentor an der Universität. Nachdem er alles mit dem Institutsleiter besprochen hat und mir Bescheid gegeben hat, dass ich bei ihnen mein Praktikum absolvieren kann, nahm ich Kontakt zu unserem Auslandsbüro auf.

Ich entschied mich für ein Erasmus+ Stipendium. Für dieses muss man mindestens zwei Monate im Ausland sein, um alle Förderungen zu erhalten. Mithilfe meines Mentors habe ich mich entschieden in das Studentenwohnheim Quadro, welches sich in Gorkega 45, 2000 Maribor befindet, einzuziehen.

Als Erstes habe ich alle Dokumente ausgefüllt, welche online auf der Erasmus+ Seite zu finden sind und habe diese hochgeladen. Nicht zu vergessen ist ein Englisch Sprachtest, der online auszufüllen ist. Danach habe ich Kontakt zu dem Studentenwohnheim aufgenommen. Sie haben mir ein Doppelzimmer angeboten, wo ich jedoch die zwei Monate allein war, da in den Sommerferien nie viele im Heim wohnen und es genug Platz gab. Das Wohnen hat für zwei Monate ca. 345€ gekostet. Im Heim gab es ein Badezimmer, welches mit 3 anderen Personen geteilt wurde und eine Gemeinschaftsküche.

Die Heimleitung war sehr nett und bei Fragen konnte man immer eine E-Mail schreiben. Das Übernachten von Freunden war auch erlaubt und hat für Studenten ca. 6€ pro Nacht gekostet.

Nachdem ich von allen eine Bestätigung erhalten habe, habe ich mich entschieden, mit dem Zug ins Ausland zu fahren. Auf dem Bahnhof wurde ich sogar abgeholt und habe an meinem ersten Arbeitstag eine Führung durch die medizinische Universität und alle Forschungslabore bekommen.

In meinen ersten Wochen habe ich eine Einschulung im Labor erhalten und wir haben besprochen, was ich in den nächsten zwei Monaten alles erledigen muss.

Das gesamte Institut war sehr nett und alle haben mir geholfen, wenn ich Fragen hatte.

Sehr empfehlenswert ist es, sich die App Prehrana freischalten zu lassen, da mit dieser jeder Student Coupons für das Essen bekommt. Es gibt bestimmte Restaurants, wo entweder gratis oder sehr günstig Mittagessen abgeholt werden kann.

Außerdem kann man sich auch für wenige Euro ein Fahrrad ausborgen, um sich die Stadt besser anschauen zu können. Dies funktioniert über die MBAJK App.

Wenn man sich etwas außerhalb der Stadt anschauen möchte, lohnt es sich die Avant2Go App herunterzuladen. Jeder, der einen gültigen Führerschein hat, kann sich freischalten lassen und ein Elektroauto ausborgen, welches für einen Tag ca. 45€ kostet.

Mir hat mein Praktikum sehr gut gefallen! Ich habe viel Neues im Labor gelernt und viele neue Freunde gefunden. Außerdem konnte ich in meiner freien Zeit Maribor anschauen und viele schöne Orte in Slowenien erkunden.

Liebe Grüße und viel Erfolg im Ausland!